



## Mini-Z Moosgummi

### Technisches Reglement



### Karosserie

- Erlaubt sind nur Mini-Z<sup>®</sup> Fahrzeugkarosserien des Herstellers Kyosho<sup>®</sup> aus Hartplastik. White Kits (unlackierte Karosserien) müssen mit Basislack und Klarlack versehen werden.
- Das Fahrzeug muss mindestens mit drei Startnummern versehen werden und sollte einem Rennfahrzeug entsprechen.
- Veränderungen an der Karosserie sind nur an den Innenseiten zur Anpassung der Fahrzeugbefestigung erlaubt. Die Aufnahme des Serienchassis darf zur vollständigen Ausnutzung des Leitkiels abgeschliffen werden. Sonstige Veränderungen (z.B. Innenseite Heck) dürfen nur nach Anfrage und Genehmigung durch die Organisation vorgenommen werden. Sonstige Erleichterungsarbeiten sind verboten.
- Der Einbau von Lexanteilen (z.B. Scheiben, Diffusor) ist nicht gestattet.
- Der Lichteinbau ist freigestellt.
- Spoiler aus Lexan oder Carbon und sonstige nicht originalen Front-/Heckspoiler sind nicht zugelassen. Eine Rekonstruktion von defekten Serien Heckspoilern aus Polystyrol mit mindestens 2 mm Grundstärke ist erlaubt und muss dem Original sowohl in Form als auch in Position entsprechen. Der Heckspoiler darf mit flexiblen Haltern montiert werden, die Position muss dem Original entsprechen.
- Die Karosserie muss ansonsten dem Originalzustand entsprechen, inklusive aller Anbauteile.

### Chassis

- Das Chassis ist freigestellt.
- Chassis mit Heckfederung sind nicht erlaubt. Eine ggf. vorhandene Heckfederung muss blockiert sein.
- Gewichte müssen fest am Chassis angebracht sein.
- Die Karosserie muss alle Fahrwerksteile (Räder, Leitkiel oder sonstige Bauteile) in der Draufsicht abdecken.
- Es ist nur ein Kunststoffleitkiel zulässig. Am Leitkielschwert dürfen keine anderen Materialien angebracht werden.
- Die maximal zulässige Spurbreite ergibt sich aus der Fahrzeugbreite.
- Die Bodenfreiheit beträgt mindestens 1,0 mm zu Beginn des Rennens.
- Die Räder vorne dürfen sich nicht unabhängig voneinander drehen lassen.

### Motor

- SRP 13D Speed25
- Motoren ohne lesbaren Aufdruck sind nicht zugelassen.
- Es obliegt der Organisation, bestimmte Motoren bei berechtigten Zweifeln als nicht zulässig einzustufen.
- Das Getriebe ist in Art und Übersetzung frei.

## Räder

- Material: Moosgummi
- Mindestdurchmesser: 21 mm
- Vorderräder
  - Breite: Min. 5 mm, kein konischer Schliff
  - Versiegelung mit Sekundenkleber o.ä. erlaubt
- Hinterräder
  - Breite: Max. 16 mm



## Gewicht

- Das Mindestgewicht des gesamten Fahrzeugs beträgt 160 Gramm.
- Siehe [Ausnahmen](#)

## Sonstiges

- Anbauteile, die während des Rennens verlorengehen, müssen auch während des Rennens wieder möglichst nah an ihrer ursprünglichen Position angesetzt werden. Ausnahmen bilden hierbei Rückspiegel, Antennen und Scheibenwischer.
- Die Organisation entscheidet bei der Technischen Abnahme über die Regelkonformität des Fahrzeugs.

## Bahnspannung

- 10,5 Volt

## Ausnahmen

- Nissan R390 und Sauber Mercedes C9: Mindestgewicht 165 g
- Mazda 787B und McLaren 12C GT3: Mindestgewicht 170 g; nur Vollstahlachsen erlaubt